



Schon bei der Strohschlacht zum Auftakt stürzten sich die Kinder mit Wonne ins Abenteuer. ■ Foto: Reich

Heuschlacht und Maislabyrinth

Ferienstpaß: 44 Kinder machten den Erlebnisbauernhof „Sprikeltrix“ unsicher

BAD SASSENDORF ■ „Ich war schon mehrmals hier, aber es ist jedes mal wieder toll, den Bauernhof zu erkunden.“ Der zehnjährige Sören muss mächtig schnaufen, während er sich verschwitzt das Stroh aus den Haaren puhlt.

Zusammen mit 44 anderen Ferienstpaß-Kindern erkundete er jetzt den Erlebnisbauernhof „Sprikeltrix“ in Erwitte-Schallern. Mit einem Planwagen wurde die Gruppe an der Volksbank in Bad Sassendorf, die die Aktion geplant hat, abgeholt.

Kaum auf dem Bauernhof angekommen, tollten die Kinder im Stroh und nahmen den ein oder anderen Ballen auseinander. „Die Kinder sind erst kurz hier, aber die meisten sehen jetzt schon so

aus, als müssten sie sich umziehen“, sagte „Bauer Rudi“ vom Hof Sprikeltrix.

Die Strohschlacht war allerdings erst der Auftakt zu einem erlebnisreichen Tag. Nachdem auch die Schweine im Stall besucht und gefüttert wurden, ging der Nachwuchs auf Schatzsuche ins Maislabyrinth. Zwischendurch konnten die kleinen Abenteurer immer wieder Energie in Form von Apfelsaft und hausgemachtem Kuchen tanken.

Dabei achtete aber jedes Kind sehr genau darauf, sich nicht völlig satt zu essen, denn am Ende des wilden Tages wartete noch ein weiterer Höhepunkt auf die muntere Truppe: Am Lagerfeuer konnte jeder seine Bratwurst selber grillen. ■ **mr**